

Produktname: Monomethyl-Histon H4 (Lys20) Kaninchen-monoklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: AMRe87562

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:200,ICC/IF 1:100-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:11 kDa; Observed MW:11 kDa

Antigen-Informationen

Genname	MonoMethyl-Histone H4
Alternative Namen	MonoMethyl-Histone H4
Gen-ID	8359
SwissProt ID	P62805
Immunogen	Ein synthetisches Methylpeptid, das den Resten um Lys20 des humanen Histons H4 entspricht.

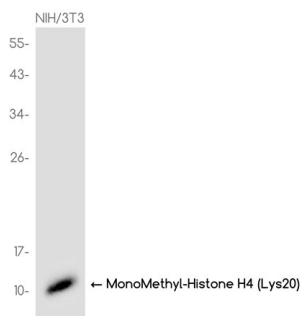
Hintergrund

Kernbestandteil des Nukleosoms. Nukleosomen wickeln und verdichten die DNA zu Chromatin und schränken so den Zugang der zellulären Maschinerie zur DNA ein, die diese als Vorlage benötigt. Histone spielen daher eine zentrale Rolle bei der Transkriptionsregulation, der DNA-Reparatur, der DNA-Replikation und der Chromosomenstabilität. Die DNA-Zugänglichkeit wird durch ein komplexes System posttranslationaler Modifikationen der Histone, den sogenannten Histoncode, und durch Nukleosomen-Remodellierung reguliert.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus 3T3-Zellen unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen Monomethyl-Histon H4 (Lys20) in einer Verdünnung von 1:1000.